



## **Stellungnahme zum Fahrplanentwurf 2017**

E-Mail

Medien Stadt Luzern

**Medienmitteilung**

Luzern, 7. Juli 2016

**Eröffnung des neuen Bushubs am Bahnhof in Emmenbrücke, neue Buslinien und bessere Verbindungen: Am 11. Dezember 2016 gibt es zahlreiche Änderungen bei den Fahrplänen im Kanton Luzern. Für die Stadt Luzern sind die Einführung der beiden Buslinien 5 und 40 wichtige Neuerungen.**

Ende Mai 2016 hat der Verkehrsverbund Luzern, der den öffentlichen Verkehr im Kanton Luzern plant, den Fahrplanentwurf 2017 bekannt gegeben und die Bevölkerung und die Gemeinden zur Vernehmlassung eingeladen. Der Stadtrat begrüsst in seiner Stellungnahme, dass den Veränderungen der Siedlungsgebiete Rechnung getragen und das Angebot im öffentlichen Verkehr konsequent auf die Nachfrage angepasst wird. Der öffentliche Verkehr leistet als flächeneffizientes Verkehrsmittel einen wichtigen Beitrag zur Verflüssigung des Verkehrs sowie zur Bewältigung einer allfälligen künftigen Mobilitätszunahme. Der Stadtrat begrüsst vor allem, dass unter anderem mit der Eröffnung des Bushubs am Bahnhof in Emmenbrücke die Buslinien besser an die S-Bahnstationen in der Agglomeration angebunden werden. Dadurch müssen weniger Busse ins Zentrum von Luzern geführt werden.

### **Neue Buslinien 5 und 40**

Eine für die Stadt zentrale Neuerung ist die Einführung der Trolleybuslinie 5 von der Buschleife in Kriens über den Pilatusplatz zum Bahnhof Süd in Emmenbrücke. Dadurch kann der Takt auf der Linie 1 von heute fünf auf neu sieben respektive acht Minuten ausgeweitet werden, ohne das Angebot für die Fahrgäste einzuschränken – im Gegenteil: Fahrgäste zwischen Kriens und Emmenbrücke müssen künftig nicht mehr umsteigen. Eine weitere Verbesserung ist, dass auf der Linie 2 das RBus-System mit Doppelgelenktrolleybussen eingeführt wird.

Stadt Luzern  
Kommunikation  
Hirschengraben 17  
6002 Luzern  
Telefon: 041 208 83 00  
Fax: 041 208 85 59  
E-Mail: [kommunikation@stadtluzern.ch](mailto:kommunikation@stadtluzern.ch)  
[www.kommunikation.stadtluzern.ch](http://www.kommunikation.stadtluzern.ch)

Die Littauer und Reussbühler Bevölkerung profitiert ab dem Fahrplanwechsel im Dezember 2016 mit der neuen Linie 40 von einer direkten Busverbindung von Littau Dorf über Ruopigen, den Seetalplatz, das Emmen-Center und über die Flugzeugwerke zum Bahnhof Waldibrücke. Die neue Tangentiallinie ersetzt die heutigen Linien 13 (Littau Bahnhof–Rothenburg Wahligen Nord) und 53 (Luzern Bahnhof–Emmen Flugzeugwerke).

#### **Angebotsabbau auf der Linie 12**

Einen Angebotsabbau gibt es auf der Linie 12. Die direkte Fahrt vom Stadtzentrum über den Gasshof nach Ruopigen wird abends und am Sonntag nicht mehr möglich sein. Die Quartierbewohnerinnen und -bewohner gelangen während diesen Zeiten nur noch mit den Linien 2, 5 und 12 sowie mit Umsteigen auf die Linie 40 nach Ruopigen, wie dies tagsüber schon bisher der Fall war. Der Stadtrat bedauert diesen Angebotsabbau, hält ihn aber für vertretbar. Denn dank der neuen Buslinie 40 und vor allem dank den guten Anschlüssen auf die Linien 2, 5 und 12 sowie auf die S-Bahn müssen Reisende von und nach Ruopigen keine langen Wartezeiten in Kauf nehmen.

#### **Unbefriedigende Situation auf den Linien 26 und 73**

Nicht einverstanden ist der Stadtrat mit der Situation bei den Buslinien 26 und 73. Die bereits auf den letzten Fahrplanwechsel hin vollzogenen Angebotsanpassungen haben für das Quartier Würzenbach/Schädrüti zu einer merklichen Verschlechterung geführt. Der Stadtrat kritisiert dabei die Fahrpläne in den Nebenverkehrszeiten (9 bis 11 Uhr) und (14 bis 16 Uhr). Zwar verkehren zwischen Adligenswil und Brüelstrasse in beiden Richtungen jeweils vier Busse pro Stunde. Da die Busse der beiden Linien aber jeweils nur einige Minuten nacheinander verkehren, gilt für das Gebiet de facto nur noch der Halbstundentakt. Der Stadtrat ist sich bewusst, dass wegen der Anbindungen an die Bahnhöfe Luzern, Rotkreuz und Ebikon Anpassungen der Fahrpläne sehr schwierig sind. Dennoch fordert er den Verkehrsverbund Luzern auf, zu prüfen, wie die unbefriedigende Situation korrigiert werden kann.

#### **Weitere Auskünfte erteilt Ihnen:**

Stadt Luzern

Direktion Umwelt, Verkehr und Sicherheit

Stadtrat Adrian Borgula, Direktor Umwelt, Verkehr und Sicherheit

Telefon: 041 208 83 22

E-Mail: [uvs@stadtluzern.ch](mailto:uvs@stadtluzern.ch)

erreichbar: Donnerstag, 7. Juli 2016, 13 bis 14 Uhr